



EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG

MINIMALarchitecture – urban walk braunschweig

Fotografische Arbeiten von  
YAMAKASINO / Matthias Brandt



## **Vernissage mit bunten Häppchen und farbenfrohen Getränken**

Freitag, 10. März, 17 Uhr (der Künstler ist anwesend)

Anmeldung bitte bis zum 8. März an [nffpresse@tu-braunschweig.de](mailto:nffpresse@tu-braunschweig.de)

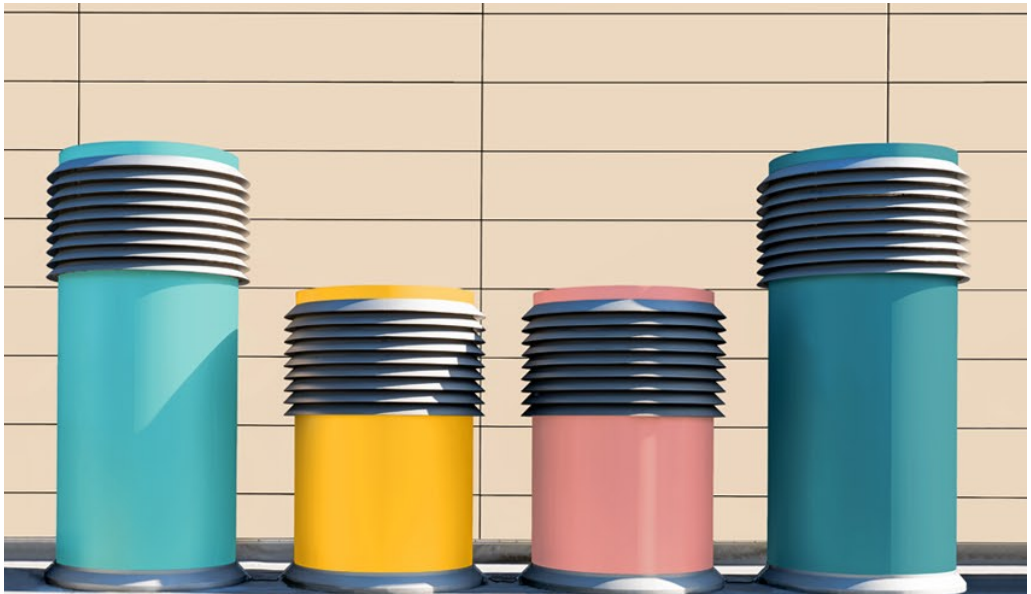
### **Laufzeit der Ausstellung**

10. März bis 5. Mai 2023

### **Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr.

**Niedersächsisches Forschungszentrum Fahrzeugtechnik – Galerieraum im Foyer**





## Künstlerinfo YAMAKASINO

Matthias Brandt alias YAMAKASINO wurde 1978 in Bielefeld (Deutschland) geboren. Er lebt und arbeitet in Berlin, seinen Zugang zur Kunst fand er in der Graffiti-Szene. Bereits im Alter von 15 Jahren sprühte er Auftragsarbeiten für Privatpersonen, Firmen und öffentliche Träger und verwirklichte sich in vielen anderen Bereichen der Street Art, wie Stencil-, Sketchbook- und Tape Art.

Hier erwarb er seine Liebe und sein Verständnis für Farben, Kontraste und Bildgeometrien, die zusammen mit der spielerischen Herangehensweise, seine Arbeit auch heute noch beeinflussen.

Für seine fotografischen Arbeiten sucht der Künstler bei seinen langen Fotospaziergängen weniger nach bestimmten Gebäuden, sondern vielmehr nach ungewöhnlichen Blickwinkeln und geometrischen Aufteilungen.

Mit seiner Serie „Minimal Architecture“ versucht YAMAKASINO Einfachheit und Schönheit im Chaos der Großstadt zu finden und sichtbar zu machen.

Die digital beruhigten und farblich umgestalteten Bilder zeigen und verstärken Formen, Farben und Kontraste, die durch die urbane Reizüberflutung verdeckt wurden.

Die Grenzen zwischen Realität und Malerei sollen verschwimmen und den Betrachtenden einen neuen Blick auf bereits Bekanntes ermöglichen.

Manchmal sind die Fotos eine Hommage an die Arbeit der Architekten und Stadtplaner. Manchmal aber auch Aufforderung und Ansporn an ihre Kreativität und ihren Mut.

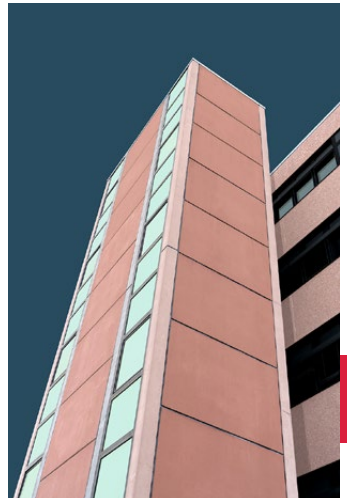
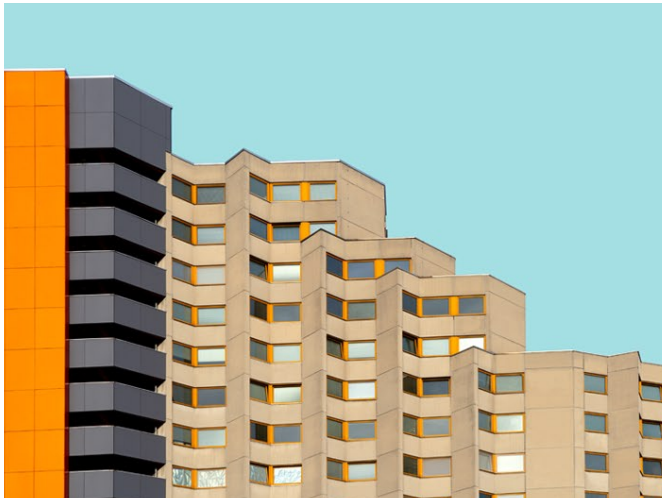
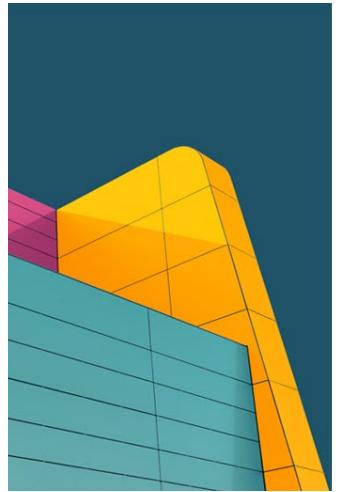
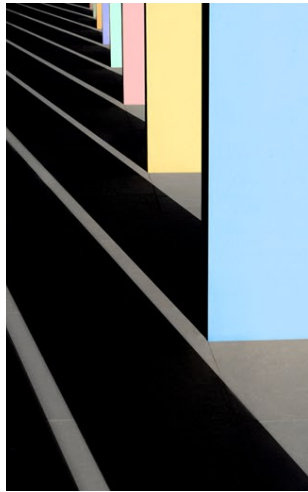
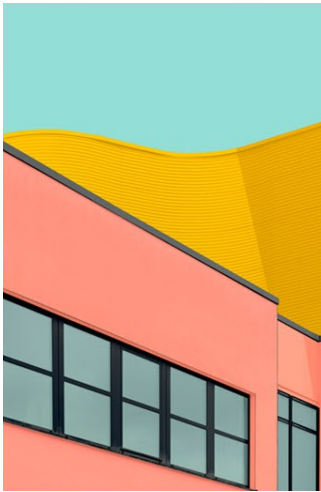
Zwei Triebfedern finden sich im gesamten Werk des Künstlers:

1. Die oft stundenlange Erkundung des urbanen Raums zu Fuß. Die Fototouren sind ein wichtiger Teil seiner Arbeit und bilden in ihrer Wirkung einen meditativen Charakter. Ziel ist es immer, Neues zu entdecken, in die Großstadt einzutauchen und neue Wege zu finden, sie künstlerisch darzustellen.
2. Die Suche nach der Schönheit im vermeintlich Hässlichen. Jedes Bild ist eine Aufforderung an den Betrachter, den eigenen Blick zu schärfen, um beim nächsten Stadtspaziergang Schönheit dort zu entdecken, wo man sie vielleicht oder sogar wahrscheinlich nicht erwartet hätte.

Website: [www.yamakasino.de](http://www.yamakasino.de)

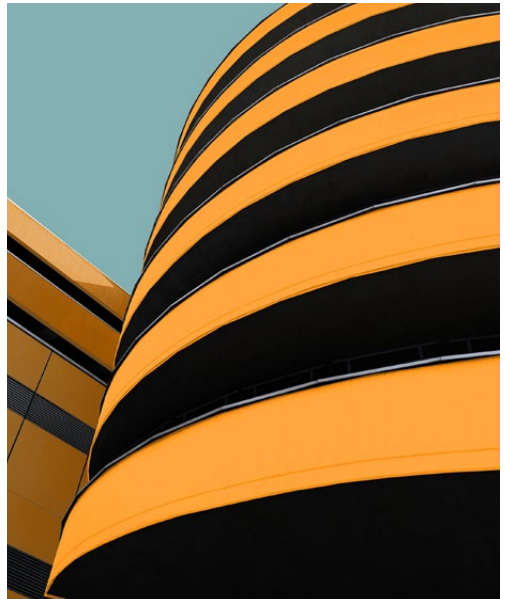
Instagram: @yamakasino





## KONTAKT

Technische Universität Braunschweig  
Niedersächsisches Forschungszentrum Fahrzeugtechnik  
Hermann-Blenk-Str.42, 38108 Braunschweig  
Telefon 0531-39166008  
nffpresse@tu-braunschweig.de  
www.nff.tu-braunschweig.de



„urban walk braunschweig – Zwei Tage war Matthias Brandt im letzten Herbst auf Spurensuche in Braunschweig unterwegs. Vom Lilienthalhaus bis zum Affenfelsen hat er Motive gesammelt und dabei neue Blickwinkel und ästhetische Facetten der Löwenstadt gefunden. Die überraschenden Ergebnisse und Bilder seines urban walks sind im Rahmen der Ausstellung im NFF erstmals zu sehen.“



Technische  
Universität  
Braunschweig



NIEDERSÄCHSISCHES  
FORSCHUNGSZENTRUM  
FAHRZEUGTECHNIK